



KREISENTWICKLUNG, REGIONALMANAGEMENT

JAHRESBERICHT 2023

JAHRESBERICHT 2023

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, ÖFFENTLICHE MOBILITÄT, REGIONALENTWICKLUNG

Agenda:

- I. Wirtschaftsförderung, Konversion und Klimaschutz
- II. Öffentliche Mobilität
- III. Kreis- und Regionalentwicklung, Kultur

Hinweis:

- Fokussierung und Konzentration des Jahresberichts auf Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Kreisentwicklung
- Weitere Jahres- und umfangreiche Sachstandsberichte im Ausschuss für Bildung und Kultur und im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Land- und Abfallwirtschaft (Einstellung im RIS)

DAS AUFGABENGEBIET

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND KONVERSION

- Aufgaben
 - a) Wirtschaftsförderung
 - b) Konversion
 - c) Koordination der Darstellung des Landkreises auf Fachmessen
 - d) Tourismusförderung: Vertretung des Landkreises in den Gebietsausschüssen
 - e) Geschäftsführung LAG Schweinfurter Land e. V.
 - f) Energie und Klimaschutzmanagement, Elektromobilität, Rückbau KKG, Ausbau der Energienetze, Windstützpunkt

- Personal
 - 4 VZÄ
 - 5 Teammitglieder:
 - Herr Deubner
 - Frau Kordes
 - Frau Dr. Schmidtgen
 - Herr Benz
 - Herr Blesch

DIGITALER ENERGIENUTZUNGSPLAN

ENERGIEVERSORGUNG

- Der Landkreis Schweinfurt verfolgt mit dem Projekt „Digitaler Energienutzungsplan mit Schwerpunkt Wasserstoffherzeugung und -nutzung“ folgende Ziele:
 - Erstellung einer Energiebilanz im Ist-Zustand
 - Ermittlung der Potenziale der Energieeinsparung und der Effizienzsteigerung
 - Ermittlung der Potenziale zum Ausbau erneuerbarer Energien
 - Erstellung einer tiefgreifenden Machbarkeitsstudie zur Einführung einer regionalen Wasserstoffwirtschaft im Landkreis Schweinfurt
- Das Projekt wurde am 01.06.2023 gestartet und soll binnen 18 Monaten umsetzungsreif fertiggestellt sein.
- Beauftragt mit der Umsetzung wurde das Institut für Energietechnik (IfE) an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden.



Beispielhafte Ergebnisdarstellung;
Quelle: IfE

ENERGIEVERSORGUNG

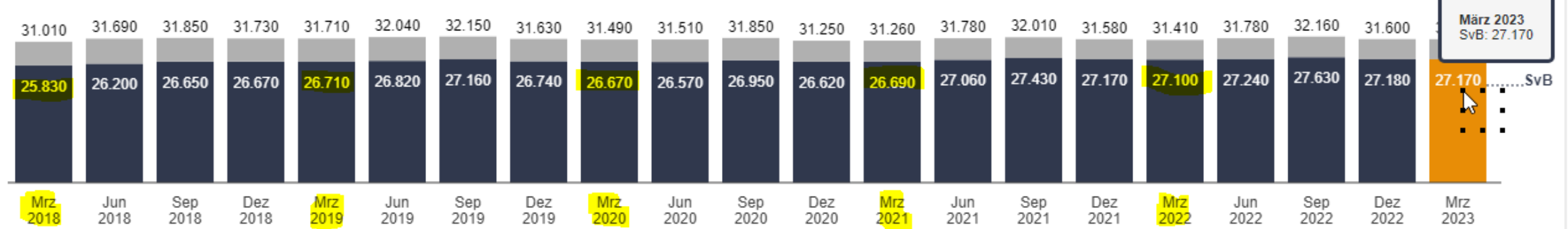
REGIONALE WASSERSTOFFWIRTSCHAFT

- Ermittlung der Wasserstoffabsatzpotentiale
- Ermittlung der Wasserstofferzeugungspotentiale
- Ermittlung der Wasserstoffbilanz
- Analyse Elektrolyseanlagen ausgehend von einem gemeinsam abgestimmten Kriterienkatalog
- Analyse Standorte Wasserstoff-Tankstellen ausgehend von einem gemeinsam abgestimmten Kriterienkatalog
- Prüfung der Fördermöglichkeiten (Bund und Land) für die untersuchten Maßnahmen im Schwerpunktprojekt Wasserstoff

WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN DER STANDORT SCHWEINFURT

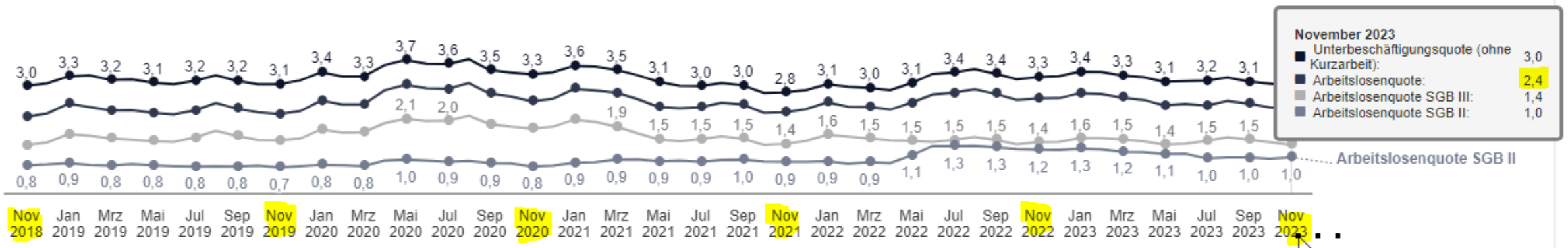
Beschäftigte am Arbeitsplatz im zeitlichen Verlauf

Beschäftigte (SvB + aGB)



Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung im zeitlichen Verlauf

Quoten

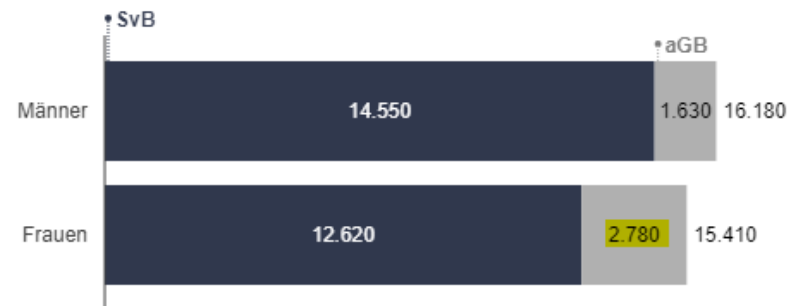


WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

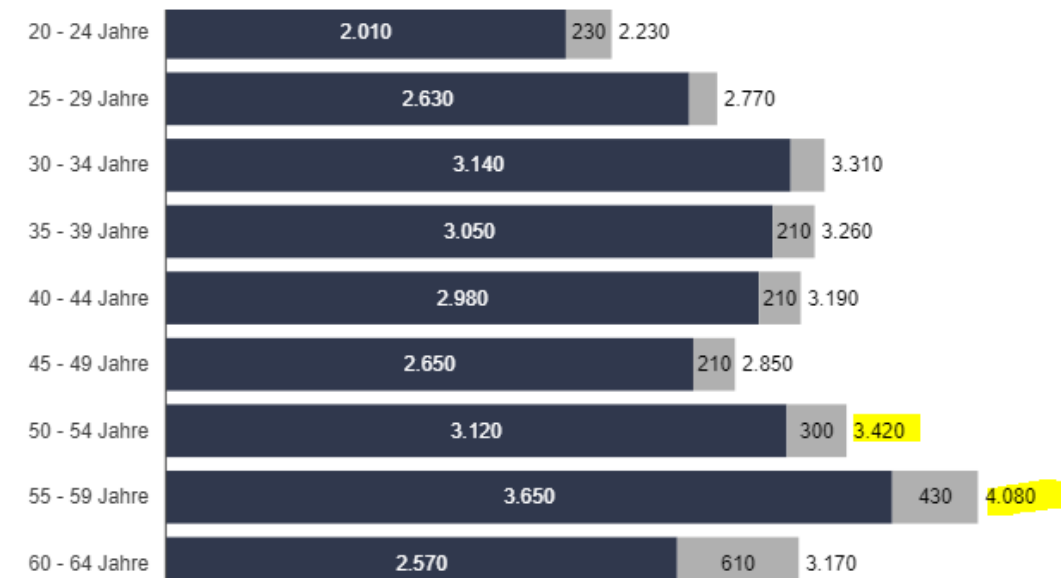
DER STANDORT SCHWEINFURT

Beschäftigte am Arbeitsort nach soziodemografischen Merkmalen

Geschlecht



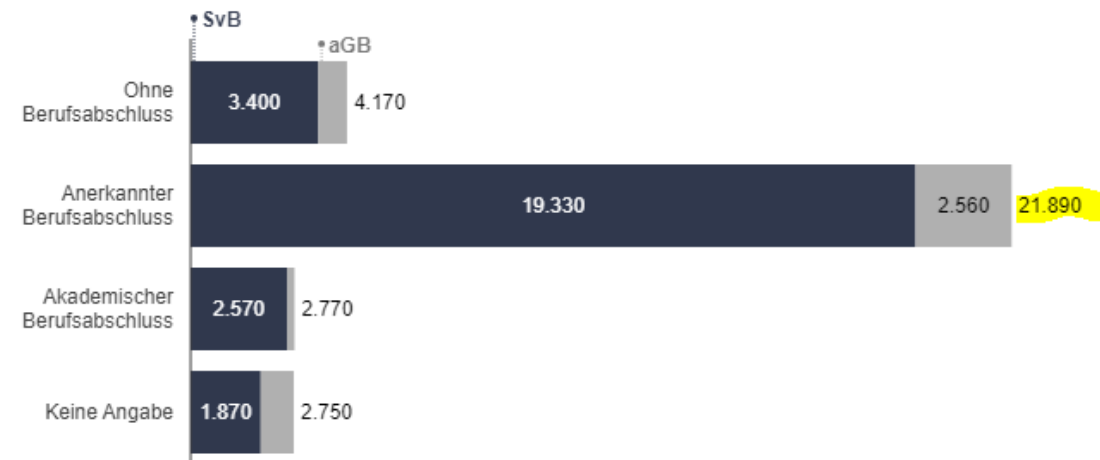
Altersgruppen



Staatsangehörigkeit



Berufsabschluss



WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN

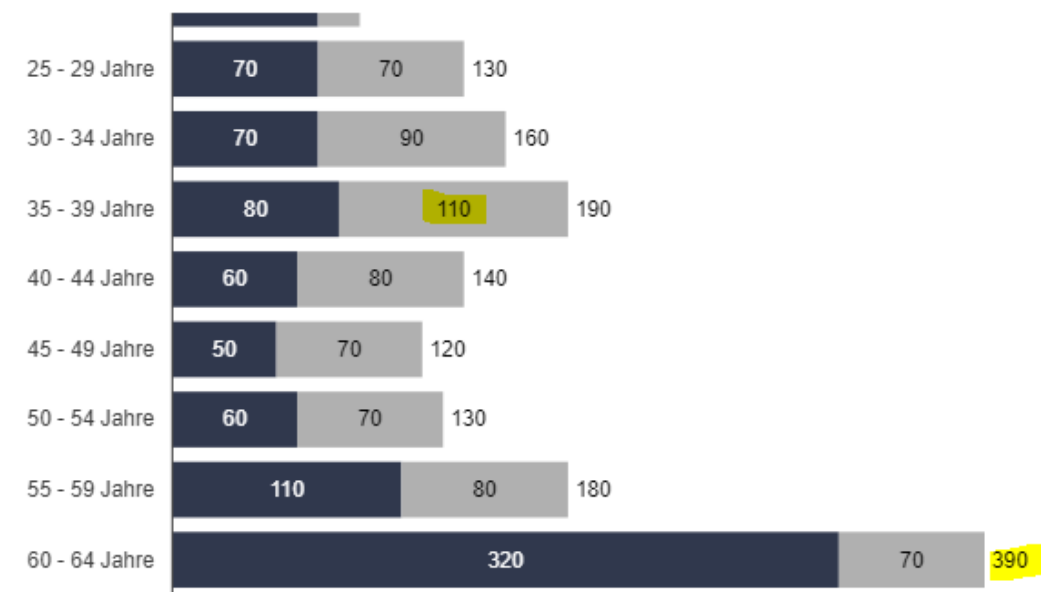
DER STANDORT SCHWEINFURT

Arbeitslosigkeit differenziert nach soziodemografischen Merkmalen

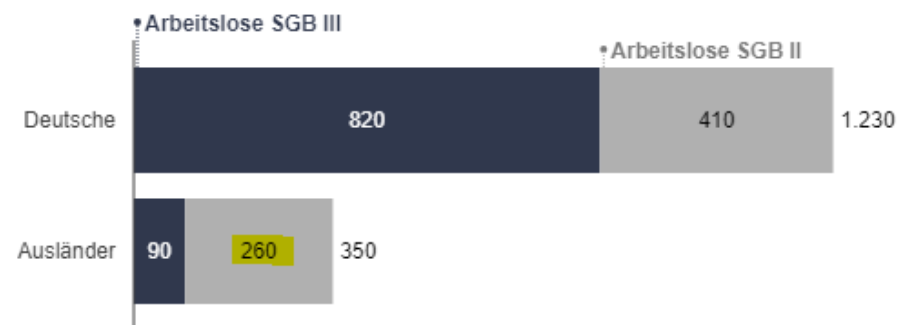
Geschlecht



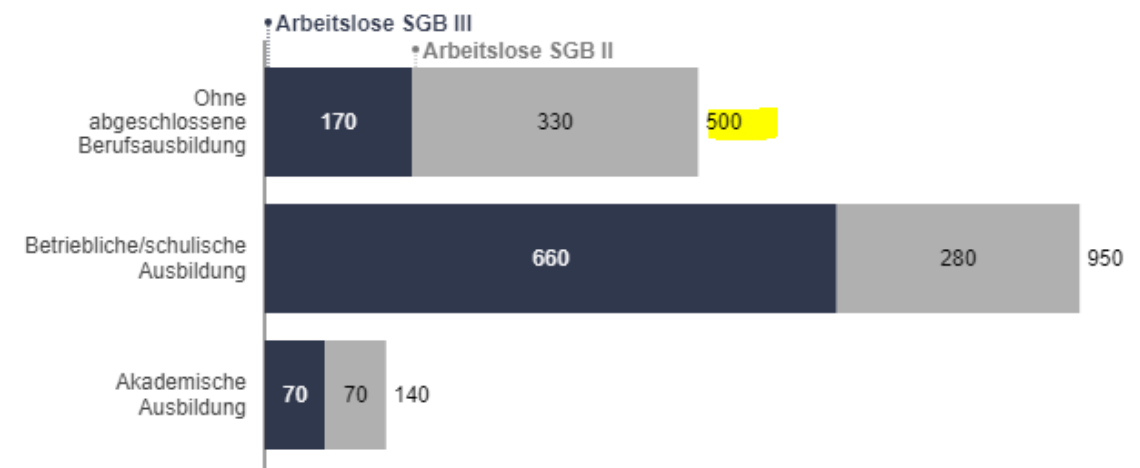
Altersgruppen



Staatsangehörigkeit



Berufsabschluss



UNTERNEHMENS BETREUUNG

UNTERNEHMENS BESUCHE

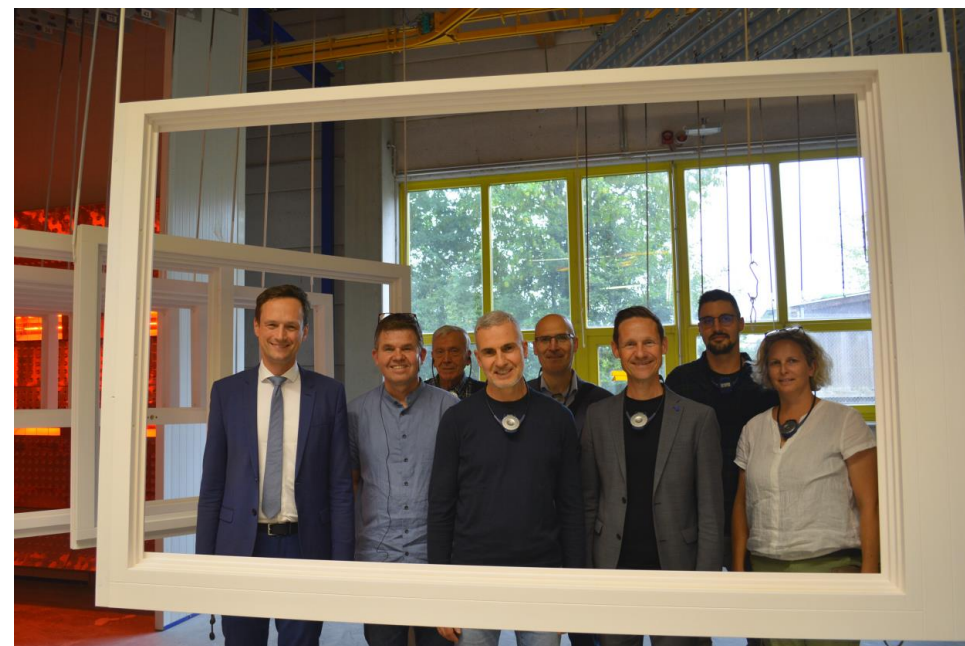
Landtechnik Sterzer



Ziegelwerk Englert



Döpfner GmbH



alle Fotos: LRA Schweinfurt

UNTERNEHMENS BETREUUNG

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Förderberatung

Kostenfreies Angebot: Die Finanzierung wichtiger Projekte ist eine Herausforderung für Unternehmen, sowohl für Startups als auch für etablierte Firmen. Fördermittel von EU, Bund und dem Freistaat Bayern können dabei helfen, diese Herausforderung zu meistern.

- EnergyTalk

Rund 80 Gäste aus Wirtschaft und Politik sind der Einladung gefolgt, um über das Thema Wasserstoff als Energieträger der Zukunft zu diskutieren; so werden auch kleine und mittelständische Unternehmen „H2-ready“. Als vielfältig einsetzbarer Energieträger kann grüner Wasserstoff in energie- und emissionsintensiven Bereichen der Industrie oder im Verkehrssektor eine klimaneutrale Perspektive bieten. Ebenfalls gilt Wasserstoff als globaler Milliardenmarkt, der auch Deutschland neue Wachstumsoptionen eröffnen kann. Allerdings gibt es immer noch viele kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), die sich unsicher fühlen, wie sie sich auf den Übergang zur Wasserstoffwirtschaft vorbereiten können.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

FACH- UND NACHWUCHSKRÄFTEGEWINNUNG

- Längerfristig angelegte Werbekampagne unter dem Motto „Mach hier dein Ding“; Schwerpunkt 2023: **Berufe in der Gastronomie**



Alle Abbildungen: LRA Schweinfurt

- Ausbildungskompass: **142 regionale Ausbildungsbetriebe** und **118 Ausbildungsberufe** zu finden.
Rund **27 Studiengänge**, **285 Praktika** und **42 Ferienjobs**



KONVERSION CONN BARRACKS

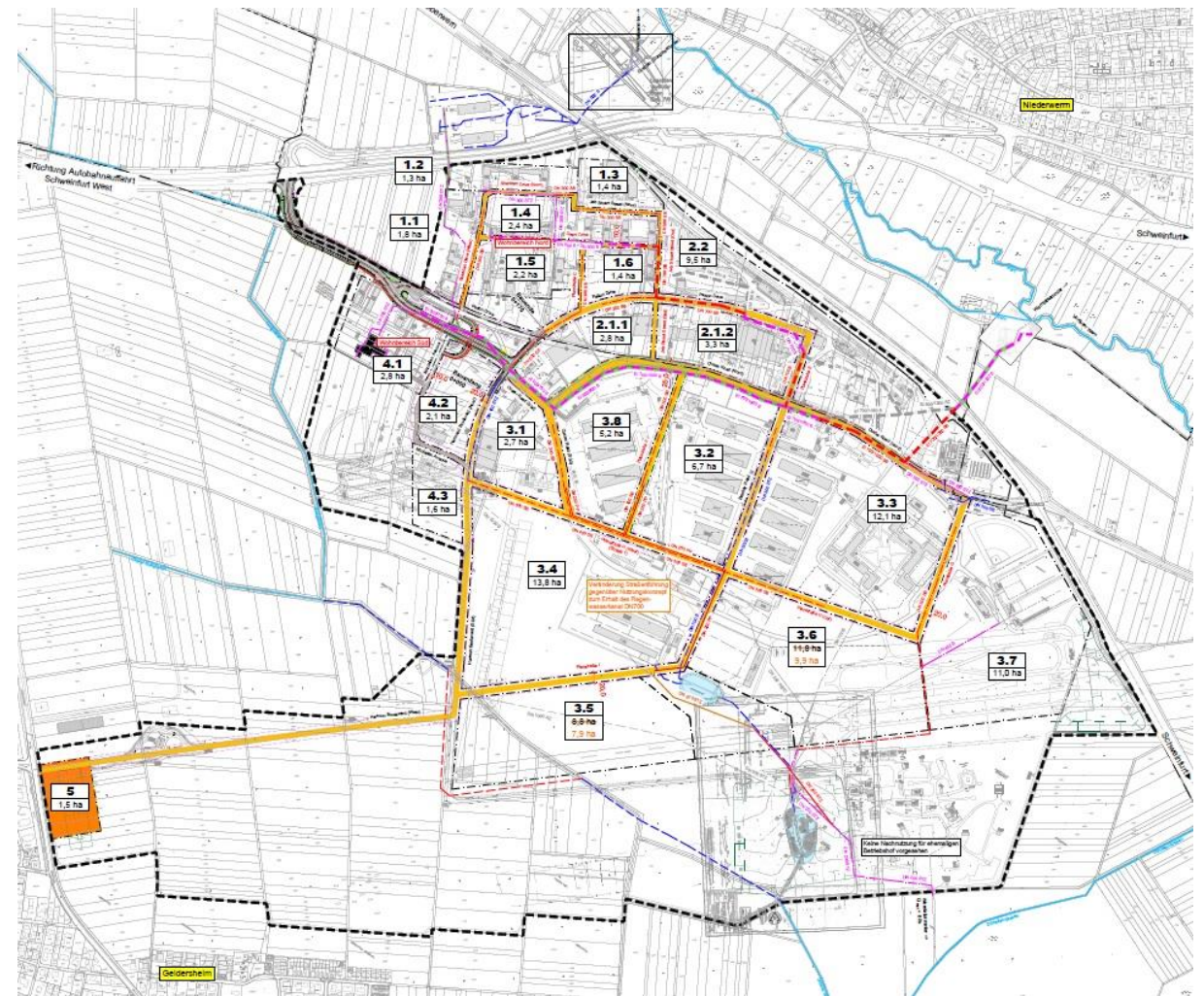
FLÄCHENUMGRIFF



Foto: Landratsamt Schweinfurt



Quelle: BayernAtlas / eigene Grafik



Quelle: SRP Schneider & Partner Ingenieur Consult GmbH

FLÄCHENERWERB UND -ENTWICKLUNG

AUSWAHL UMSETZUNGS- UND FINANZIERUNGSMODELL

- Mit der Flächenentwicklung sollen nachhaltig positive Effekte für die wirtschaftliche Entwicklung der gesamten Region angestoßen werden, die in der längerfristigen Betrachtung zu einem positiven Gesamtergebnis führen.
- Ausgleichsvereinbarung zur Verteilung der Realsteuern (Gewerbe- und Grundsteuer) besteht.
- Konsens war, die Fläche zu einem hochwertigen Ansiedlungsstandort mit Arbeitsplätzen in Zukunftsbranchen zu entwickeln. Dazu erforderlich: Hohes Maß an Einfluss bei der Ansiedlungspolitik.
- Vertiefende Betrachtung alternativer Umsetzungsmodelle mit Investorenbeteiligung.
- Die Conn Barracks werden weiterhin als attraktiver Standort eingeschätzt, der marktgängig ist.
- Aktuelle Entwicklungen: Die derzeitige Nachfrageentwicklung im Wirtschaftshochbau ist ambivalent. Bei Logistikbauentwicklungen trifft eine stabile Nachfrage auf ein knappes Flächenangebot. Die aktuelle konjunkturelle Entwicklung hat zu sinkenden Preisen bei gewerblichen Immobilien bzw. Bauflächen geführt; eine Erholung ist kurzfristig nicht zu erwarten.

KONVERSION AUSBLICK

NÄCHSTE SCHRITTE

- Grundstückswertermittlung und Kaufverhandlungen mit der BImA laufen
- Im Anschluss: Entscheidung zum Umsetzungs- und Finanzierungsmodell in den Gremien der Verbandsmitglieder sowie im Zweckverband
- Abhängig von Umsetzungsmodell: Ggfs. städtebaulicher Wettbewerb oder Investorenauswahlverfahren
- Bauleitplanung
- Beginn Erschließung und Abriss des Gebäudebestands. Neubau einer Erschließungsstraße zur B 303 nach Aufgabe des südlichen Teils der AnKER-Einrichtung

DAS AUFGABENGEBIET

ÖFFENTLICHE MOBILITÄT

- Aufgaben
 - a) Planung, Sicherstellung und Organisation des öffentlichen Personennahverkehrs, Sicherstellung von Mobilität in ländlichen Räumen, Schülerbeförderung – Kostenfreiheit des Schulweges, Verbundraumbeitritt zum Verkehrsverbund Mainfranken.
 - b) Gemeinsamer Nahverkehrsbeauftragter für Stadt und Landkreis Schweinfurt
- Personal
 - 5 VZÄ
 - 6 Teammitglieder:
 - Herr Graber
 - Frau Interviews (seit 1.12.2023)
 - Herr Krauß
 - Frau Schmied
 - Frau Wenzel
 - Frau Wunderlich

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

DEUTSCHLANDTICKET

Deutschlandticket seit 1. Mai 2023

- Einführung und Abwicklung des Deutschlandtickets
- Intensive Zusammenarbeit mit der NVM (Nahverkehr Mainfranken GmbH) (Koordinierung und Organisation).
- Bereits seit Mai 2023 erhalten Schülerinnen und Schüler das Deutschlandticket, auch wenn die Monatskarte günstiger ist als das Deutschlandticket. Der Zuschuss wird vom Landkreis Schweinfurt gezahlt.



Das Deutschlandticket – in Mainfranken kaufen und bundesweit fahren.

Gemeinsam mit der APG und den Stadtwerken Schweinfurt verkauft die NVM das bundesweit gültige Deutschlandticket für Partner in der Region Mainfranken. Die Verkaufserlöse kommen den Verkehrsunternehmen der Region zu Gute, die in Mainfranken den öffentlichen Nahverkehr anbieten.

Studierende können das bayerische Ermäßigungsticket über den untenstehenden Link bestellen. Nach Bestellung ist das Ticket sofort verfügbar.

 D-TICKET	 Deutschlandticket 49,- €	 Auszubildende und FSJler 29,- €	 Studierende (Würzburg 15,- €, Schweinfurt 22,42 €)
---	--	--	--

Screenshot www.deutschlandticket-mainfranken.de

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

DEUTSCHLANDTICKET

Deutschlandticket seit 1. Mai 2023

- Zunächst haben alle berechtigten Schülerinnen und Schüler Papiertickets ab dem 1. Mai 2023 erhalten. Diese Papiertickets waren bis einschließlich Juli 2023 gültig. Hier erfolgte die Abwicklung über die APG, dem Kommunalunternehmen Würzburg.
- Seit September 2023 sind Chipkarten über die Stadtwerke Schweinfurt an die Schülerinnen und Schüler ausgegeben worden.
- Auch Gemeinden haben sich an dem Angebot beteiligt und die Schülertickets über die verschiedenen Vertriebswege ausgegeben. Bei der Abwicklung zwischen den Gemeinden des Landkreises Schweinfurt und der APG bzw. Stadtwerke Schweinfurt war der Landkreis immer als Vermittler mit involviert.
- Die Abrechnungen mit den Verkehrsunternehmen und den Gemeinden des Landkreises Schweinfurt erfolgen über den Landkreis Schweinfurt.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CALLHEINZ

callheinz seit 2. Mai 2023

Was ist callheinz?

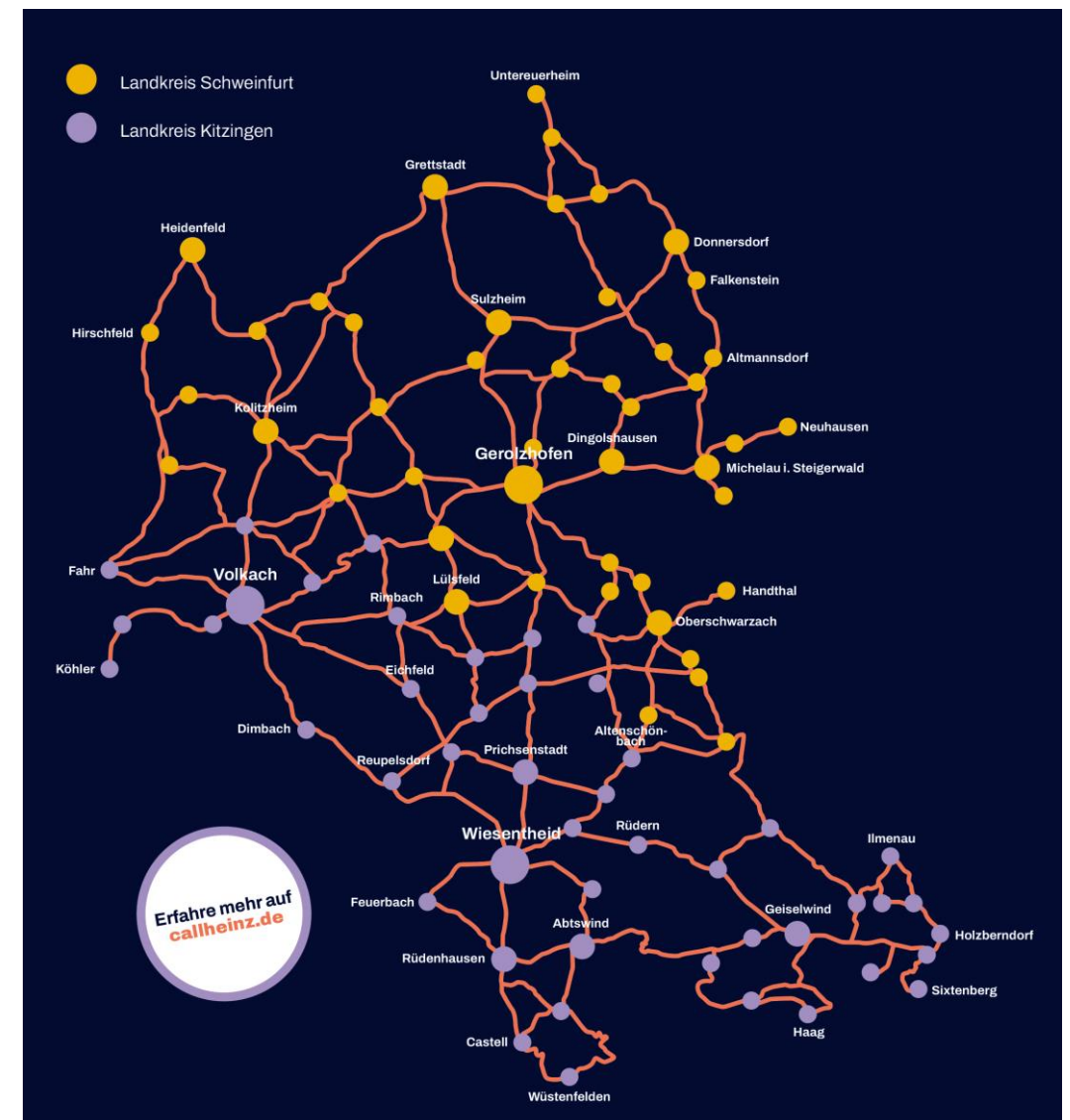
callheinz nimmt dich mit, wenn sonst kein Bus fährt.

callheinz ist Mobilität, wo du sie brauchst.

Das Leben läuft nicht immer nach Fahrplan – vor allem, wenn der Bus nur selten oder gar nicht fährt. Hier kommt callheinz ins Spiel: dein smarterer und flexibler Mobilitätsservice für Teile des Landkreises Schweinfurt und Kitzingen.



©callheinz

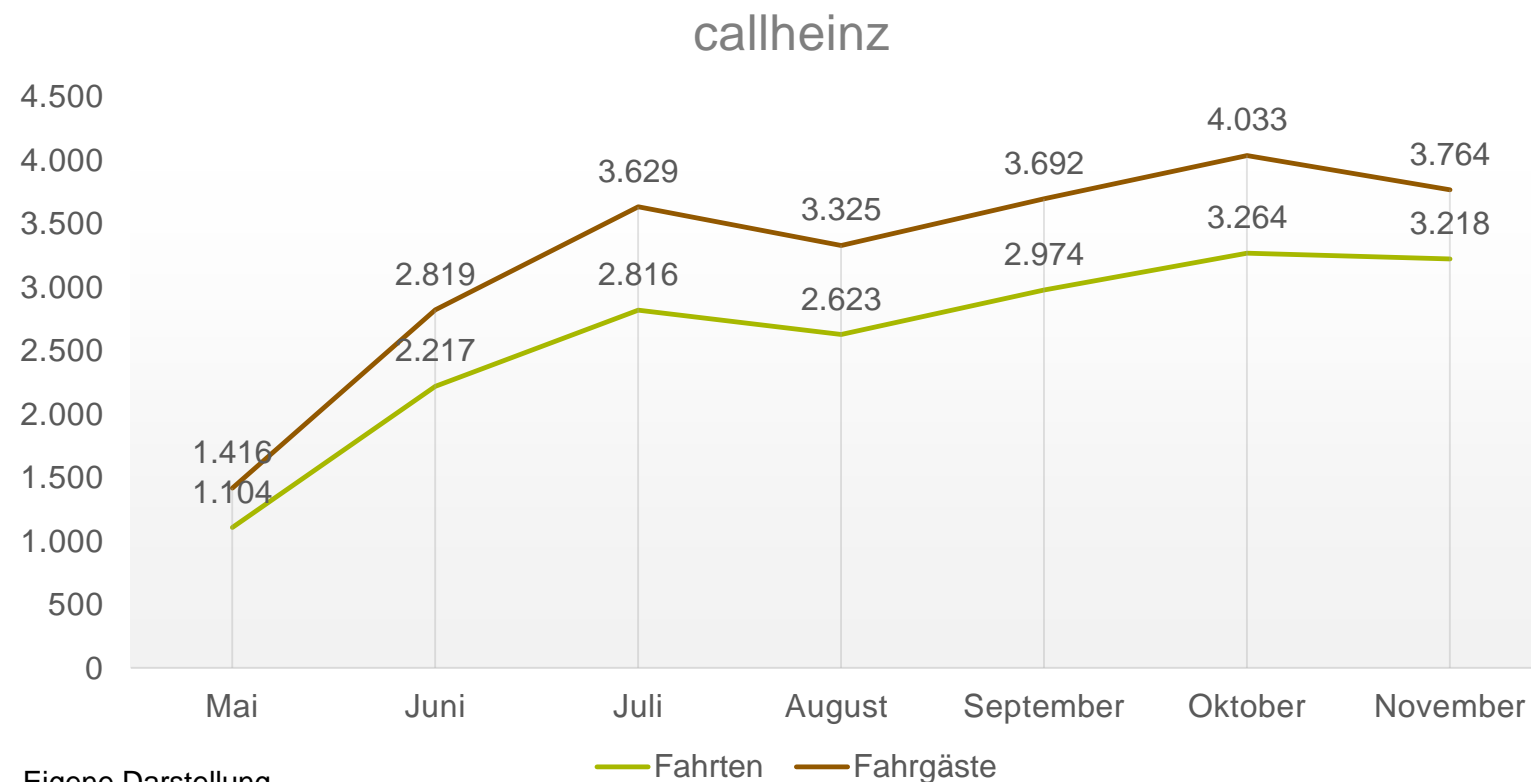


Bediengebiet callheinz. Screenshot Flyer

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CALLHEINZ

- Ein voller Erfolg. Callheinz wird sehr gut angenommen. Sehr viel positives Feedback.
- Ca. 130 Fahrten an Wochentagen.
- Am Wochenende ca. 50 Fahrten pro Tag.



Eigene Darstellung



©callheinz

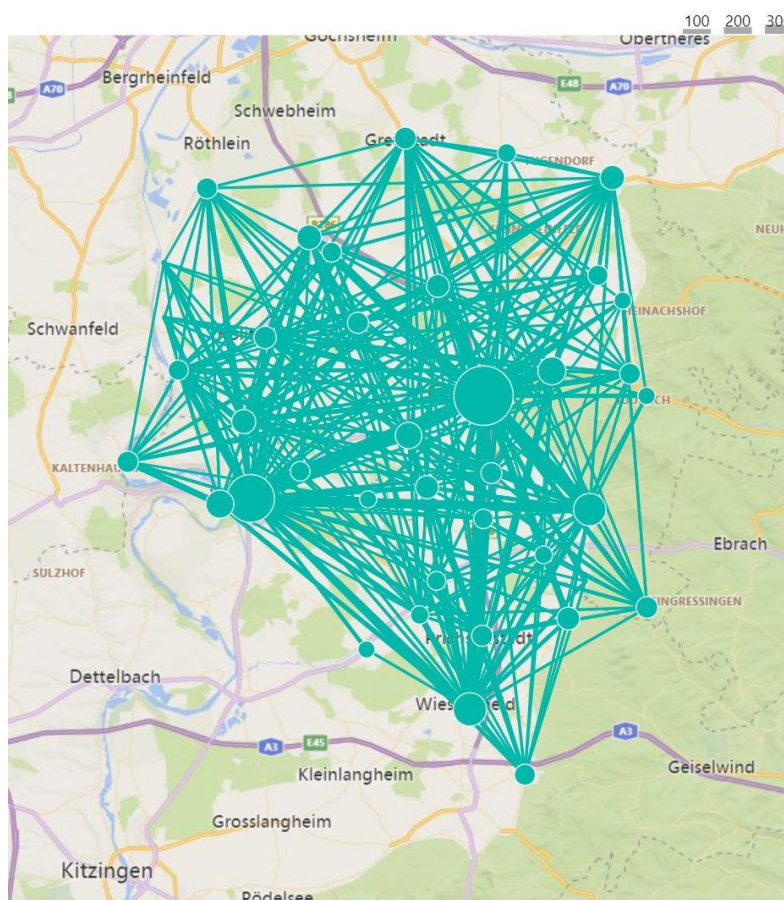
MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

CALLHEINZ

- Stärkster Wochentag ist Freitag, gefolgt von Montag
- Meiste Buchungen um 14.30 Uhr und 17:00 Uhr
- Meiste Fahrten zwischen Volkach und Gerolzhofen, sowie Gerolzhofen und Oberschwarzach



©callheinz



Screenshot Statistik callheinz



MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

INTERIMSVERGABE

- Busausfälle seit Oktober 2022 wegen Personalmangel.
- Situation verschärfte sich im Juni 2023 nochmals deutlich. Bis zu 70 Fahrten sind pro Tag ausgefallen.
- Das Landratsamt arbeitete gemeinsam mit dem Verkehrsunternehmen H. Metz an Lösungen. Schließlich wurde der Verkehr des Verkehrsunternehmens H. Metz im Juli 2023 neu ausgeschrieben. Das Verkehrsunternehmen wurde von seiner Betriebspflicht durch die Regierung von Unterfranken entbunden.
- Seit dem neuen Schuljahr 2023/2024 werden wieder alle Fahrten gefahren.
- Das Ausschreibungsverfahren hat die Bietergemeinschaft OVF und H. Metz gewonnen.

SCHWEINFURT
MP+ "Erhebliche Einschränkungen":
Fahrtausfälle bei Regionalbussen im
Schweinfurter ÖPNV verschärfen sich weiter

Auch der Schülerverkehr ist ab Montag von Einschränkungen betroffen. Welche Alternativen es zu den betroffenen Linien gibt und was das Busunternehmen dazu sagt.



Foto: (Symbolbild), Josef Lamber | Seit Monaten kommt es immer wieder zu Ausfällen bei den Regionalbussen im Landkreis Schweinfurt. Das betroffene Busunternehmen bittet um Verzeihung.

Von Marcel Dinkel
08.06.2023 | aktualisiert: 21.07.2023 11:56 Uhr

3 Kommentare

Die Personalnot ebbt nicht ab. Bereits seit Monaten kommt es aufgrund von fehlenden Busfahrerinnen und Busfahrern immer wieder zu Fahrtausfällen bei einigen Bussen auf den Regionallinien im Landkreis Schweinfurt. Anfang Juni fielen innerhalb eines Tages 73

Screenshot Mainpost Onlinebeitrag vom 08.06.2023

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ÄNDERUNG VERGABEKONZEPT

Es kann gesagt werden, dass **höhere wirtschaftliche Risiken durch massiv gestiegene Kosten**, insbesondere durch eine **veränderte Marktlage (u. a. Personalknappheit)** und **bestehendem Abstimmungsbedarf** mit benachbarten Aufgabenträgern und dem Verkehrsverbund über **qualitative Standards, die ebenfalls die Kostenseite beeinflussen**, dazu führen, dass eine Ausschreibung, wie im Beschluss vom 12.07.2022 gefordert, mit dem Datum 01.08.2024 als Datum der Betriebsaufnahme **für einen Verkehr mit 10-jähriger Laufzeit** derzeit **nicht empfohlen** werden kann.

Nächste Schritte:

- Gutachterliche Untersuchung zur wirtschaftlich und betrieblich optimierten Betriebsführung der Regionalbusverkehre.
- Callheinz im Norden und Westen wird wie ursprünglich geplant ab August 2024 umgesetzt.

Beschluss des Ausschusses für Kreisentwicklung vom 20.11.2023:

Die Verwaltung wird beauftragt, das im Sachverhalt vorgestellte alternative Vergabekonzept für den Regionalbusverkehr im Landkreis Schweinfurt umzusetzen. Der Beschluss des Kreistages vom 12.07.2022 zur Umsetzung des Nahverkehrsplanes 2022 wird dadurch nicht berührt. An den Zielsetzungen des Nahverkehrsplanes wird unverändert festgehalten.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ÖPNV – NAHVERKEHR MAINFRANKEN GMBH

Nahverkehr Mainfranken GmbH (NVM GmbH)

- Verkehrszählung und Fahrgastbefragung sind im Oktober 2023 beendet worden.
- Vertriebslösung für das Deutschlandticket wurde erarbeitet und die rechtlichen Grundlagen geschaffen. Koordinierung und Organisation des Projektes Deutschlandticket wurde von der NVM übernommen.
- Projektgruppen wurden gebildet und sind gestartet (Standards, Tarifneugestaltung, Markenentwicklung NVM, etc.).
- Pilotprojekt FAIRTIQ ist gestartet.

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ÖPNV – NAHVERKEHR MAINFRANKEN GMBH

FAIRTIQ

- Die FAIRTIQ-App erweitert das bestehende Ticketangebot um eine bequeme, digitale Möglichkeit im Bereich der Stadtwerke Schweinfurt.
- Mit der Smartphone-App erkennt das System die gefahrene Strecke mittels Standortermittlung und rechnet fair nach der in und um Schweinfurt zurückgelegten Distanz ab:
 - Pro Kilometer Luftlinie fallen für Erwachsene 0,27 Euro an, für Kinder 0,15 Euro. Hinzu kommt ein Grundpreis von 1,35 bzw. 0,74 Euro pro Fahrt.
 - Unabhängig von der Zahl der Fahrten und den zurückgelegten Entfernungen ist der Tagespreis automatisch auf 5 Euro (bzw. 2,75 Euro für Kinder) begrenzt.



Foto: Steffen Krapf | Von links: Landrat Florian Töpfer, Christopher Alm (Geschäftsführer NVM), OB Sebastian Remelé, Thomas Kästner (Geschäftsführer der Stadtwerke, Ivanka Lazinica (Fairtiq) und Jonas Wiedmer (Fairtiq).



Von Steffen Krapf
25.11.2023 | aktualisiert: 29.11.2023 02:53 Uhr

0 Kommentare

ARTIKELVORLESEN

Landrat Florian Töpfer findet: "Jeder Kilometer, der mit dem ÖPNV zurückgelegt wird, ist ein Gewinn." Die Hürden für die Nutzung dazu, sollen ab jetzt in der Region Schweinfurt durch ein "E-Ticket" mit einer neuen App, in einer Kooperation von Nahverkehr Mainfranken (NVM), den Stadtwerken Schweinfurt, der Stadt und dem Landkreis, in einem Pilotprojekt noch leichter zu überwinden sein.

Mit der Fairtiq-App, entwickelt vom gleichnamigen Schweizer Unternehmen, wird sich der Kunde nicht mehr im Tarifbucher kaufen, was sich Stadtwerke, Geschäftsführer Thomas

Screenshot Mainpost Onlinebeitrag vom 25.11.2023

MOBILITÄT IM LANDKREIS SCHWEINFURT

WERNTALBAHN

- Im ersten Halbjahr 2023 wurden die Ergebnisse der Prognoseberechnungen zu den Verkehrsleistungen der Werntalbahn den Landkreisen Main-Spessart und Schweinfurt vorgestellt.

	Aufkommen Pers. / Tag Einzugsbereich bis zu 1,5 Km inkl. ÖV-Anbindung			bis zu 4 Km (ÖV, P+R)
	Variante bis SW Stadt	Variante bis SW Hbf	Variante bis SW Hbf (ohne Mühlhausen)	Variante bis SW Stadt
Gemünden (Main)	784	779	777	872
Gössenheim	786	782	780	877
Eußenheim	581	569	564	646
Thüngen	651	624	616	718
Arnstein	778	742	708	906
Mühlhausen	882	846	708	1033
Waigolshausen	802	715	612	956
Schweinfurt Hbf	294			331
Schweinfurt Mitte	184			205
Schweinfurt Sadt				
Nachfragewert Pkm/Km Streckenlänge				
Gesamstrecke	722	710	666	826
Reaktivierungsstrecke	729	708	681	823

Fazit:

- Für die Werntalbahn wird eine Nachfrage von 722 Personenkilometer (Pkm) je km Streckenlänge berechnet.
- Werden von den Gemeinden zusätzliche P+R-Anlagen errichtet, kann die Nachfrage auf bis zu 826 Pkm je km Streckenlänge steigen.
- Es wurden Zweifel aufgeworfen, ob selbst bei fiktivem Erreichen des 1000er-Kriteriums überhaupt eine SPNV-Nutzung möglich wäre, da die Strecke bereits mit dem vorhandenen Güterverkehr überlastet sei.
- Die BEG sieht das Verfahren deshalb als beendet an.
- Nachfragen der Landkreise zur Berechnung wurden bis heute nicht beantwortet.

DAS AUFGABENGEBIET

REGIONAL- UND LAG-MANAGEMENT, KULTUR

- Aufgaben
 - a) Umsetzung von Projekten im Rahmen des Regionalmanagements Schweinfurter Land gem. Förderrichtlinie Landesentwicklung (FöRLa)
 - b) Geschäftsführung und Management der Lokalen Aktionsgruppe „Schweinfurter Land – Raum für partnerschaftliche Entwicklung“ e. V. (LAG)
 - c) Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie, Betreuung der regionalen Akteure und Akteurinnen sowie Projektträger und -trägerinnen
 - d) Förderung der Innenentwicklung mittels Erstbauberatung und Abriss- und Entsorgungsförderung
 - e) Radwander- und Wanderwegenetz und -beschilderung
 - f) Fairtrade-Landkreis
 - g) Kulturarbeit und Kulturförderung
 - h) Medienzentrum

- Personal
 - 4,5 VZÄ
 - 6 Teammitglieder:
 - Herr Frey
 - Frau Graf
 - Frau Krümpel
 - Frau Rebhan
 - Frau Schmidt
 - Herr Wald

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025

FÖDERRICHTLINIE LANDESENTWICKLUNG-REGIONALMANAGEMENT (FÖRLA II)

- Personelle Wechsel innerhalb des Regionalmanagements (RM)
- Ausscheiden von Personal aus dem geförderten Regionalmanagement führte zur Reduzierung der Projekte und Maßnahmen (Beschluss vom 11.05.2023 im Ausschuss für Kreisentwicklung)
- Weitere Reduzierung auf Grund nicht erfüllter Erwartungen an die Imagekampagne „Leben, das gut tut“ (Projekt V),
 - Einstellung der Imagekampagne „Leben, das gut tut“ zum 01. November 2023, auch aus Gründen des Gebots der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit
- Resultat: Änderungsanträge zum 01.07.2023 und 01.11.2023
 - Stellung von zwei Änderungsanträgen innerhalb von vier Monaten sorgte für starke zeitliche Bindung des RM



© Landratsamt Schweinfurt

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE

04/2022-03/2025

ÜBERSICHT AKTUELLE PROJEKTE DER FÖRDERPHASE 01.04.2022-31.03.2025

Handlungsfeld	Projekt	Maßnahme
Wettbewerbsfähigkeit	Mit der Erfolgswerkstatt beruflich durchstarten	New Work
	Tourismus 2030	Qualitätsmanagement
		Genuss und Kultur erleben
Siedlungsentwicklung	Zukunftsorientierte Siedlungsentwicklung	Evaluierung Innenentwicklungskonzept
		Wohnraum neu interpretieren
		Qualifizieren und Sensibilisieren
		Fit für die Zukunft
		Hürden durch Netzwerkarbeit überwinden

Orange = PM in Bearbeitung; Grün = PM erfüllt und abgeschlossen

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT I: MIT DER ERFOLGSWERKSTATT BERUFLICH DURCHSTARTEN

Angebote zu aktuellen Berufsthemen

Weiterbildung Arbeitnehmerinnen/-nehmer

Maßnahme „New Work“

- Workshop 1 „Kommunikation und Persönlichkeit“ mit 31 Teilnehmenden
- Workshop 2 „Moderation - Initiative übernehmen und Methoden anwenden“ mit 18 Teilnehmenden
- Organisation von zwei weiteren Veranstaltungen aus dieser vierteiligen Reihe:
 - Workshop 3 „Kreativität im Beruf - Werkzeuge mit denen Sie Ideen und Lösungen entwickeln“ am 24.02.2024
 - „BarCamp“ am 08.06.2024

**Lass Dein
Talent wachsen!**

Und nutze jetzt die kostenlosen Workshops der Erfolgswerkstatt Landkreis Schweinfurt für Deinen beruflichen Erfolg.



REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT II: TOURISMUS 2030

Touristische Rad- und Wanderwege

Verbesserung der Qualität

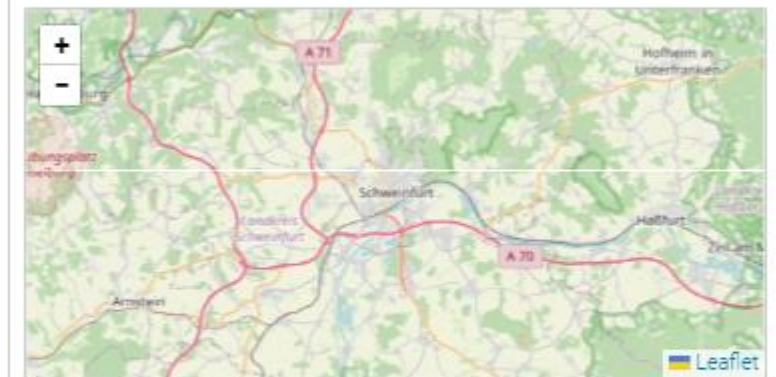
Maßnahme „Qualitätsmanagement“

- Konkretisierung von Aspekten zur Qualitätssicherung der touristischen Rad- und Wanderwege, u. a. Einbindung Rhönklub
- Veröffentlichung Schadensmelder Rad- und Wanderwege (<https://www.landkreis-schweinfurt.de/schadensmelder-wege>)
 - Stand 31.12.2023: 27 Schadensmeldungen (24x Radweg, dreimal Wanderweg); Bearbeitung durch Radverkehrsbeauftragte des Landkreises

Ort des Schadens

Markieren Sie den Ort des Schadens ganz einfach mit der Pinnnadel in der Karte.

Sie können den genauen Ort nicht angeben? Kein Problem: Beschreiben Sie diesen einfach möglichst genau, damit wir den Schaden zeitnah ausfindig machen und beseitigen können.



Gegebenenfalls genauere Beschreibung des Ortes:

Oder geben Sie hier die Adresse des Schadens an:

Screenshot: Formular Schadensmelder

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – WETTBEWERBSFÄHIGKEIT

PROJEKT II: TOURISMUS 2030

Tourismuskonzept

Abstimmung mit Stakeholdern

Finanzierung der Umsetzung

Maßnahme „Genuss und Kultur erleben“

- Ideenaustausch, Konkretisierung von Aspekten und Klärung der weiteren Vorgehensweise (gem. mit Tourist-Informationen Schweinfurt 360° und Gerolzhofen, ILE-Regionen, LAG-Management)
- Informelle Abstimmungsgespräche im Rahmen der „Lenkungsgruppensitzungen zur Umsetzung des Tourismuskonzepts für Schweinfurt Stadt und Landkreis“
- Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen zur Umsetzung der Begleitinfrastruktur 2024
- Generierung von externen Mitteln für Umsetzungsmaßnahmen der Begleitinfrastruktur an Rad- und Wanderwegen (angestrebtes LEADER-Projekt 2024 - 2027)

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Evaluierung Innenentwicklungskonzept 2017

Beschluss neue Förderkulisse

Maßnahme „Evaluierung Innenentwicklungskonzept“

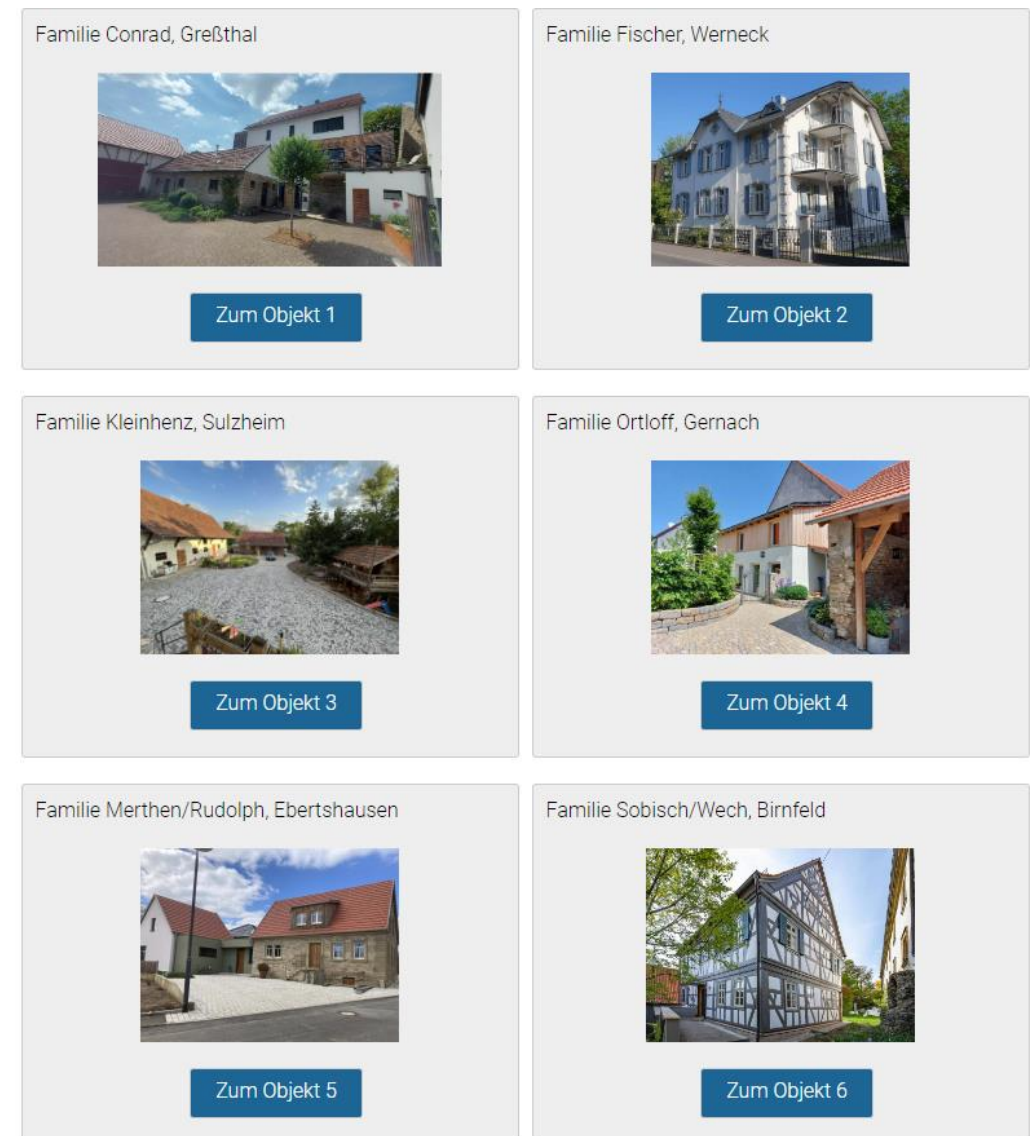
- Abstimmung mit Stakeholdern (u. a. mit den Sachgebieten „Bauamt“ und „Abfallwirtschaft“, Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, dem Kreisheimatpfleger für den nördlichen Landkreis Schweinfurt, der Städtebauförderung an der Regierung von Unterfranken; Bürgermeisterinnen und Bürgermeister; Innenentwicklungslotsen)
- Enge Einbindung der Kreisgremien und Gemeinden (u. a. Fraktionsvorsitzendenbesprechung, Ausschuss für Kreisentwicklung, Bürgermeisterdienstbesprechung)
- Beschluss des überarbeiteten Konzepts im Ausschuss für Kreisentwicklung am 02.02.2023
- Inkrafttreten des Innenentwicklungskonzepts 2023 zum 01.05.2023: Einführung der neuen Förderkulisse mit bisher (Stand: 31.12.2023)
 - 37 ausgegebenen Gutscheinen auf Erstbauberatung
 - 19 vorzeitige Maßnahmenbeginne Umbau-, Sanierungs- und Entsorgungsförderung

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Gestaltungspreis „punctum“

- Durchführung im nichtgeförderten RM
- 18 Bewerbungen
- Jurysitzung am 27. Juli
- Vor-Ort-Begehungen und Preisgericht am 20. Oktober 2023
- Verleihungsfeier am 23. November 2023
- Erstmalige Publikumsabstimmung:
 - Vorschlag aus Evaluierung
 - Abstimmungszeitraum: 23. Oktober bis 08. November 2023
 - 641 TN an Abstimmung



Screenshot: Abstimmung Publikumspreis „punctum“

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Resilienz Nachkriegsbaugebiete

Kooperation mit Hochschule

Beispiel aus jeder ILE

Maßnahme „Wohnraum neu interpretieren“

- Durchführung des ersten Projektteils – Resiliente Entwicklung der Baugebiete der Nachkriegszeit
 - fachlicher Impuls der Hochschule Coburg
 - Auswahl der beiden Modellgemeinden Grettstadt und Stadtlauringen

Baugebiet: **Kehrlach**

Ortsteil: Stadtlauringen

Gemeinde: Markt Stadtlauringen

Baugebiet: **Nordöstliches Ortsgebiet**

Ortsteil: Grettstadt

Gemeinde: Gemeinde Grettstadt

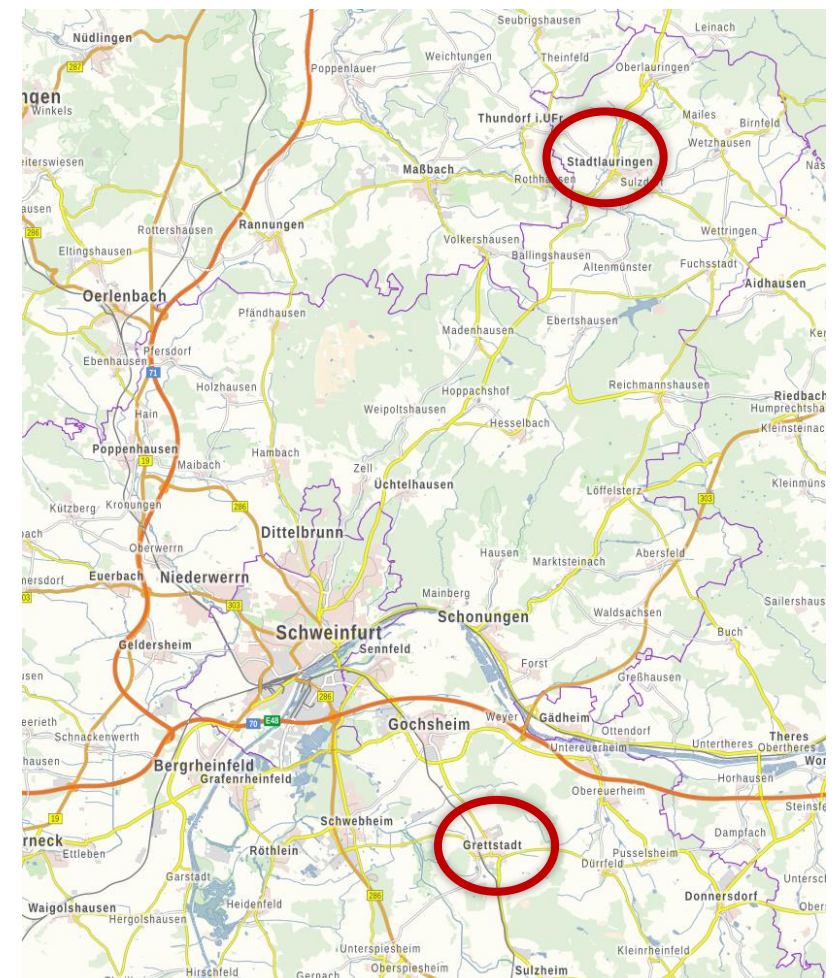


Abbildung: Architektur- und Ingenieurbüro Perleth

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Maßnahme „Wohnraum neu interpretieren“



Abbildung:
Architektur- und
Ingenieurbüro Perleth

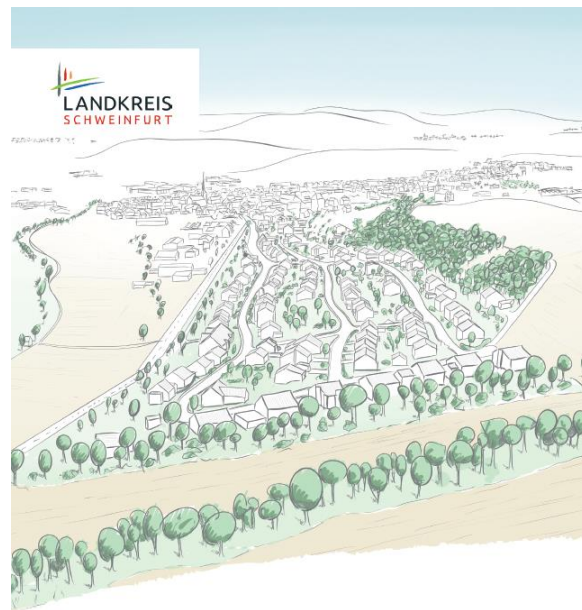
REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE

04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Maßnahme „Wohnraum neu interpretieren“

- Handlungsleitfaden: Zukunftsfähige Entwicklung der Baugebiete der Nachkriegszeit
Handlungsansätze sowie Schlüsselprojekte anhand des sog. „Vierecks der Herausforderungen“



ZUKUNFTSFÄHIGE ENTWICKLUNG DER BAUGEBIETE DER NACHKRIEGSZEIT

HANDLUNGSLEITFADEN

Abb.: Entwurf des Handlungsleitfadens; Architektur- und Ingenieurbüro Perleth



Viereck der Herausforderungen;
Quelle: Eigene Darstellung nach KlimaKOM

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Resilienz Nachkriegsbaugebiete

Kooperation mit Hochschule

Beispiel aus jeder ILE

Maßnahme „Wohnraum neu interpretieren“

- Zweiter Teil der Projektmaßnahme: Kooperation mit Hochschule Coburg, Studiengang Architektur (begleitet durch Prof. Mario Tvrtković und Prof. Anja Ohliger)
 - Zusätzlich: Masterarbeit über ein Schwerpunktthema in Bezug auf den resilienten Umgang mit den Baugebieten der Nachkriegszeit (Bsp. aus der Gemeinde Üchtelhausen)
- Auswahl der vier Modellgemeinden (Stadtlauringen, Grettstadt, Üchtelhausen und Oberschwarzach / Gemeindeteil Wiebelsberg)
- 20./21.11.2023: Projektauftritt mit den Studierenden in Coburg und „Meilensteinveranstaltung Wohnraum neu interpretieren“ (Abschluss Projekt 1 sowie öffentlicher Auftakt für Projekt 2)
- 2024: Abschlusspräsentation der Studierenden mit Umsetzungsempfehlungen für Gemeinden

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE 04/2022-03/2025 – SIEDLUNGSENTWICKLUNG

PROJEKT III: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Regelmäßige Schulungen/Qualifizierungen

Ansprache verschiedener Zielgruppen

Maßnahme „Qualifizieren und sensibilisieren“

- Veranstaltung am 18.01.2023:
Vortrag Matthias Simon, Bayer. Gemeindetag,
„Nachhaltigkeitstransformation in der
Siedlungsentwicklung“
- Veranstaltung am 04.05.2023:
Vorstellung „Neue Förderkulisse Innenentwicklung“
für die Innenentwicklungslotsinnen und -lotsen
- 2024: Planung und Durchführung Exkursion im
Landkreis Schweinfurt für Lotsinnen und Lotsen
und/oder Politik (in Kooperation mit
unterfränkischem Flächensparmanagement)



Foto: Vortrag „Nachhaltigkeitstransformation in der Siedlungsentwicklung“, Fotograf: David Wald

REGIONALMANAGEMENT-FÖRDERPHASE

04/2022-03/2025

PROJEKT: ZUKUNFTSORIENTIERTE SIEDLUNGSENTWICKLUNG

Netzwerktreffen (regional und überregional)

Persönliche Ansprache von Stakeholdern

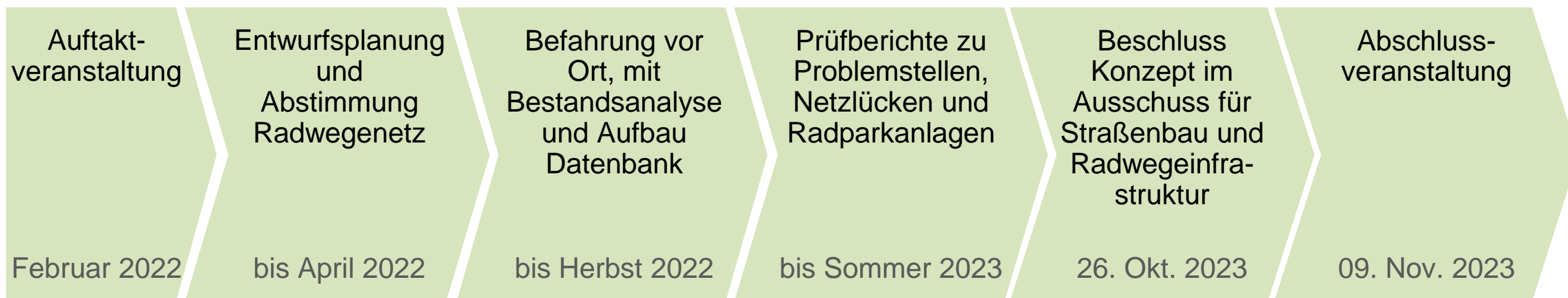
Maßnahme „Hürden durch Netzwerkarbeit überwinden“

- Überregionales Netzwerk mit Wetteraukreis, Landkreis Donau-Ries, Büro KlimaKom, Flächensparmanagement Bezirk Unterfranken, ILE „Interkommunale Allianz Oberes Werntal“, Strukturmanagement Landkreis Kaiserslautern, Verein Oberhessen
– 4 Online-Treffen
- 01.06.2023: Online-Vortrag zum Innenentwicklungskonzept des Landkreises Schweinfurt vor dem Masterstudiengang „Integrierte Orts- und Sozialraumentwicklung“ (Hochschule Koblenz)
- Austausch mit und Information der Innenentwicklungslotsinnen und -lotsen

RADWANDER- UND WANDERWEGENETZ

AUFGABEN UND PROJEKTE

- Koordinierung der regelmäßigen Kontrolle der Beschilderung, Schadensreparatur, Ergänzungen, Aufnahme neuer Rad- u. Wanderwege (Durchführung Kreisbauhof/Gemeinden)
 - Wartungs- und Pflegeaufwand für die Schilder steigt aufgrund der Alterung und der steigenden Schilderanzahl
- Alltagsradverkehrskonzept für den Landkreis Schweinfurt (LEADER-Projekt) - Grundlage für die Zertifizierung als fahrradfreundlicher Landkreis und Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e. V. (AGFK Bayern e. V.)



- Seit 01. Juli 2023 Ursula Schmidt - Radverkehrsbeauftragte im Landkreis
- Einführung einer Arbeitsgruppe Radverkehr - beratende und ideengebende Funktion

FAIRTRADE

FAIRTRADE-LANDKREIS

- 06.04.2017: Auszeichnung als Fairtrade-Landkreis Schweinfurt
 - Dritte Titelerneuerung zum April 2023
 - Aufruf zur Mitwirkung in der Steuerungsgruppe und neu-konstituierende Sitzung der Steuerungsgruppe Fairtrade-Landkreis am 27.11.2023
 - Ausstellung „Fairtrade und Klimaschutz“ im Foyer des Landratsamt (Dezember 2023 - Januar 2024)
 - Erstellung eines Leitfadens „Faire Beschaffung“ (in finaler Abstimmung)
 - Vorbereitung und Bewerbung der Multivisionsshow „Gesund und fair würzen!“ am 18.01.2024 im Landratsamt

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER 2023 – 2027

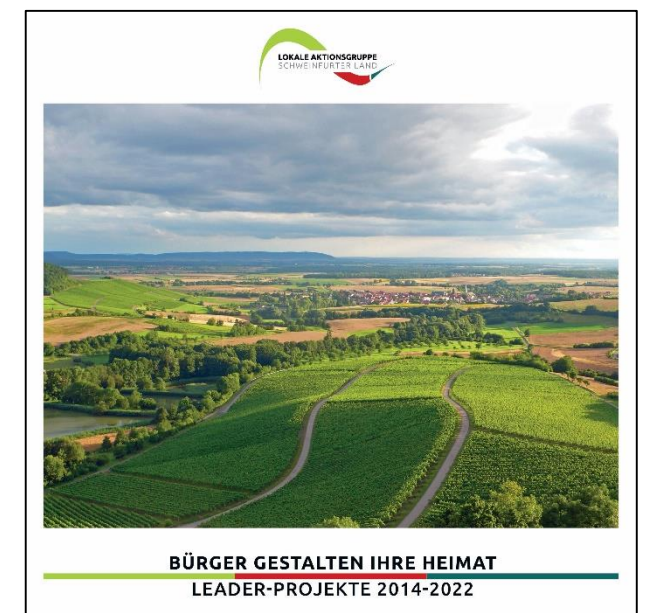
- 2 Mitgliederversammlungen (01.03.2023, 19.09.2023)
- Start der neuen LEADER-Förderperiode 2023-2027
 - Erfüllung der Nachforderungen seitens der EU inkl. Anpassung der Lokalen Entwicklungsstrategie bis März 2023
 - Anerkennung der LAG am 25.05.2023
 - Budget: ca. 1,84 Mio. €
 - Veröffentlichung Förderrichtlinie am 02.08.2023
 - Antragstellung avisiert ab November 2023; bislang noch nicht möglich
- Wichtigste Änderungen
 - Veröffentlichung von Aufrufen mit Fristsetzung zur Einreichung von Projekten bei LAG im Vorfeld jedes Projektauswahlverfahrens
 - Einreichfrist nach LAG-Beschluss: 3 Monate
 - Ausschließlich Online-Antragstellung
 - Unterstützung Bürgerengagement mit max. 50.000 Euro Budget für Förderperiode
 - Untergrenze Zuschuss: 7.000 Euro
 - Obergrenze Zuschuss: 250.000 Euro (Überschreitung in Ausnahmen möglich)
 - Fördersatz: weiterhin 60 % der förderfähigen Nettokosten

LAG-MANAGEMENT – UMSETZUNG DER LES

EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER 2023 – 2027

- 4 Projekte sind in der Umsetzung bzw. wurden abschließend umgesetzt
 - Wasserrettungsstation Ellertshäuser See
 - Alltagsradverkehrskonzept Landkreis Schweinfurt
 - Bürgerpark Röthlein
 - WELTKiND – Unverpackt – Bistro – Secondhand
- 2 Lenkungsausschusssitzungen 2023 (01.03.2023, 13.10.2023)
 - Beschluss: Mehrgenerationenspielplatz NaturFreunde Schonungen
 - Vorstellung: Vereinsheim und Schulungsgebäude DLRG Werneck
- Broschüre „Bürger gestalten ihre Heimat“ fertiggestellt.
Bestellbar unter: lag@lrasw.de,
Downloadbar unter: <https://lag-schweinfurterland.de/aktuelles>
- Aktuelle Informationen unter: www.lag-schweinfurterland.de

© LAG Schweinfurter Land e. V.



VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.

